



8. September 2010



Sie bilden eine starke Truppe für einen starken Landkreis - die Auszubildenden der drei aktuellen Ausbildungsjahrgänge des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt (Foto: Voigtländer)

## Ausbildungsstart 2010 im Landkreis

Ausbildung steht bei vielen Unternehmen im Landkreis ganz hoch im Kurs. Auch im Landratsamt beginnen wieder 17 junge Menschen ihre Ausbildung

**Saalfeld (AB/mo).** Für viele Jugendliche ist der 1. September der Start in einen neuen Lebensabschnitt - ins Berufsleben. Auch im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt begrüßten wieder viele Unternehmen ihre Nachwuchskräfte am 1. Arbeitstag mit einer besonderen Aktion.

Im Landratsamt hatte Landrätin Marion Philipp am 1. September 17 junge Frauen und Männer mit ihren Eltern zur feierlichen Begrüßung in die Saalfelder Schlosskapelle eingeladen. „Es ist unser Ansatz hier im Landratsamt, jungen Menschen aus der Region attraktive Perspektiven zu schaffen. Was liegt da näher, als Ihnen hier bei uns einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz zu bieten?“ betonte die Landrätin in ihrer Begrüßung. 225 Bewerbungen waren eingegangen und damit durchschnittlich 13 pro Ausbildungsplatz. Die Palette der Ausbildungsrichtun-

gen ist wieder breit und reicht von Verwaltungsfachangestellten, Fachangestellten für Bürokommunikation oder für Medien und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek bis hin zum BA-Studium in den Sozialen Diensten, in der Betriebswirtschaft und der Wirtschaftsinformatik. Erstmals wird ein Beamtenanwärter im feuerwehrtechnischen Dienst ausgebildet.

Die Schlosskapelle war am selben Tag auch der Ort, an dem die 83 Auszubildenden des Bildungszentrums begrüßt wurden, die im BZ ihre überbetriebliche Ausbildung in 19 Berufen absolvieren. Während sich die Berufsanfänger

gerade erst an ihren Arbeitgeber gewöhnen, suchen die Unternehmen bereits die nächste Generation Jugendlicher, die ab 2011 einen Beruf erlernen wollen.

So findet Ende September erstmals ein Azubi-Speed-Dating statt und in der darauffolgenden Woche die nächste lange Nacht der Unternehmen - für Jugendliche eine gute Gelegenheit, sich schon heute über ihre Berufsperspektiven im nächsten Jahr kundig zu machen. Zumal viele Arbeitgeber wie Landratsamt und Kreissparkasse - ihre neuen Ausbildungsplätze bereits veröffentlicht haben und dort demnächst Bewerbungsschluss ist.

### Aktionen für Ausbildungsplätze 2011

Azubi-Speed-Dating 29./30. September 2010

Lange Nacht der Unternehmen 7. Oktober 2010



Alle Infos unter [www.perspektive-ruem.de](http://www.perspektive-ruem.de)

## Azubi-Wettlauf!

Liebe Eltern,  
liebe Jugendliche,

vor Jahren hätte sich das keiner träumen lassen: es gibt in vielen Berufen schon mehr Ausbildungsplätze als Bewerber. Und unsere Unternehmen klagen verstärkt, dass sie nicht mehr genügend geeignete Bewerber finden.

Was wie ein Paradies klingt, hat aber auch seine Schattenseiten: Stellen bleiben unbesetzt, denn die Firmen verzichten lieber auf Nachwuchskräfte bevor sie ungeeignete junge Leute einstellen.

Inzwischen ist es fast wie ein Wettlauf der Firmen um die besten Azubis. Wer bisher schon in die Nachwuchsarbeit investiert und sich bei jungen Leuten einen guten Ruf erworben hat, wird wohl auch in Zukunft genug Bewerbungen erhalten. Die Zusammenarbeit von Unternehmen mit Schulen und in Netzwerken zahlt sich dann aus.

Schulabgänger finden zwar ein Paradies an Ausbildungsplätzen vor, aber erst bei guten Leistungen klappt es wirklich, im Unternehmen eine Perspektive fürs Leben zu finden.

Liebe Jugendliche, gebt deshalb Euer Bestes in der Schule und bei der Ausbildung - es lohnt sich mehr denn je!

Ihr Landrätin

*Marion Philipp*

### Wir sind für Sie da:

#### Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24  
07318 Saalfeld

Tel. Zentrale 03671 823-0  
Tel. Bürgerbüro 03671 823-150

#### Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 – 12 Uhr
	13 – 16 Uhr
Do	9 – 12 Uhr
	13 – 18 Uhr
Fr	9 – 12 Uhr

#### Bürgerbüro Saalfeld

Mo – Do 8 – 18 Uhr  
Fr 8 – 14 Uhr

#### Bürgerbüro Rudolstadt

Mo + Mi 8 – 15 Uhr  
Di + Do 8 – 18 Uhr  
Fr 8 – 13 Uhr

[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de)

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 22. September

Tag des Offenen Denkmals  
am 12. September 2010

Das ausführliche Programm  
[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de)  
Mehr im Innenteil Seite 3



## Bislang einmaliges Modellprojekt

Langzeitarbeitslose Männer als Hausmeister mit pädagogischer Aufgabe unterstützen Schulen bei der Betreuung



Die Grundschüler singen vor den Gästen nach Herzenslust.

Foto: pl

**Saalfeld (AB/mo).** Im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt geht man jetzt einen neuen Weg, um dem Manko zu begegnen, dass in den Grundschulen zu wenige männliche Erzieher und Lehrer tätig sind. In enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Jena werden seit diesem Schuljahr an 6 Grundschulen im Landkreis - Lehesten, Leutenberg, Probstzella, Unterweißbach, Katzhütte, Remda - bislang ältere arbeitslose Männer eingesetzt, die die Lehrer und Erzieher bei der außerunterrichtlichen Betreuung der Kinder unterstützen. Diese Initiative ist bislang in Thüringen einmalig und zunächst auf ein Jahr befristet. Sollte sich das Modell bewähren, könnte es durchaus

auch landesweit installiert werden. Am 26. August verschafften sich Landrätin Marion Philipp gemeinsam mit dem Leiter der Agentur für Arbeit Jena, Dr. Ulrich Gawellek und dem Saalfelder ARGE-Chef Uwe-Jens Kremlitzschka an der Grundschule in Lehesten einen Einblick in die Arbeit des dortigen Hausmeisters mit pädagogischer Aufgabe.

„Die Resonanz aus den beteiligten Schulen ist uneingeschränkt positiv, die Lehrer und Eltern an den Schulen sind vom Einsatz und Engagement der Männer sehr angetan“, freut sich die Landrätin, die sich in Lehesten von Stefan Kulhanek seine Arbeiten mit den Kindern vorstellen ließ.

## Und wieder auf zum Frauensporttag

Anmeldung jetzt noch möglich - am Samstag geht's los

**Bad Blankenburg (AB/mo).** Bereits zum vierten Mal lädt der Kreissportbund Saale/Schwarza e.V. unter der Schirmherrschaft von Landrätin Marion Philipp zum Frauensporttag in die Landessportschule Bad Blankenburg ein. Am Samstag, 11. September, geht es um 13 Uhr mit der ge-

meinsamen Erwärmung los, danach beginnt der Sportlerinnennachmittag. Jede Teilnehmerin kann sich für drei Kurse eintragen, die Kinderbetreuung ist garantiert. Anmeldungen sind noch bis 10. September möglich, aber auch noch vor Ort. Info: Consuela Barth unter 03 67 41/41 940.

## Gute Wohnungen in Beulwitz

Landrätin eröffnet neue Unterkünfte für Asylbewerber

**Saalfeld (AB/pl).** Eine Außenanlage mit Sitzbänken und Wäscherplatz, helle, freundliche Flure mit Bildern aus dem Landkreis, eine neue Küche mit moderner Ausstattung, Aufenthaltsraum mit Fernseher - die neue Unterkunft für Flüchtlinge im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kann sich sehen lassen. Am 1. September übergab Landrätin Marion Philipp die neuen Wohnungen ihrer Bestimmung. „Wir stellen hier gute Wohnungen für die Flüchtlinge bereit.“ Die ersten 26 Be-

wohner - darunter 11 Kinder - sind bereits eingezogen.

Der Landkreis hat in dem Gebäude in der Hans-Gottwalt-Straße 2 insgesamt acht Wohnungen angemietet. Sechs stehen für die vom Landesverwaltungsamt zugewiesenen Flüchtlinge bereit. In einer Wohnung wurde eine Gemeinschaftsküche mit Aufenthaltsraum eingerichtet, in einer weiteren gibt es Möglichkeiten für gemeinsames Spielen oder Unterricht und eine Sozialarbeiterin ist dort immer erreichbar.

## 130 Jahre Anker-Steinbaukasten

Ein besonderer Tag für das deutsche Spielzeug

**Rudolstadt (AB/mo).** Der 18. September 2010 ist ein ganz besonderer Tag für deutsches Spielzeug. Die älteste Marke für Systemspielzeug weltweit wird 130 Jahre alt. Die ANKER-Steinbaukasten GmbH in Rudolstadt/Thüringen begeht den Tag in den neuen Produktionsräumen in der Breitscheidstraße 95c mit einem Tag der offenen Tür von 10 bis 18 Uhr und einem Treffen internationaler Ankerfreunde.

Zum Rundgang haben sich bereits Thüringens Finanzministerin Marion Walsmann und Landrätin Marion Philipp angesagt.

Die Anker-Mitarbeiter zeigen an diesem Tag gerne, wie die Ankersteine hergestellt werden und in einem Ausstellungsraum können interessante Bauwerke aus Ankersteinen bestaunt werden. Die Dresdner Frauenkirche gehört zu den Exponaten, das Berliner Rote Rathaus oder auch die Klosterkirche Paulinzella.

Für Kinder stehen Spielzeuge mit Hunderten Ankersteinen zum kreativen Bauen bereit. Jeder Besucher kann sich unter Anleitung auch einen Ankerstein zum Mitnehmen selber pressen.



Im Anschluss findet in den Abendstunden ein internationales Treffen von Ankerfreunden statt.

## Sozialkunde bei der Landrätin

Gymnasiasten aus Königsee und Rudolstadt lernen beim Berufskundetag ihre Schule einmal anders kennen



**Saalfeld (AB/mo).** Im Rahmen der Berufsorientierung BeOS des Saalfelder Bildungszentrums stand für 69 Rudolstädter und 46 Königseer Gymnasiasten der 11. Klasse in der vergangenen Woche ein Berufskundetag an. Neun Schülerinnen und ein Schüler hatten sich das Landratsamt als Zielort ausgesucht. Dabei lernten sie nicht nur die Strukturen im Amt und die Aufgaben kennen - in einem Crashkurs schlug Landrätin Marion Philipp gleich einen großen Bogen von der Sozialkunde bis zur Energiepolitik.

## Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrätin Marion Philipp, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld  
Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Frank Persike, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt  
Stadt Saalfeld, vertreten durch Bürgermeister Matthias Graul, Markt 1, 07318 Saalfeld

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder der Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel zweimal monatlich jeweils am Mittwoch. Es wird an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei Verlag + Druck Linus-Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inklusive Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 22. September 2010.





## Tag des offenen Denkmals

Das Motto am 12. September:

„Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr“

**Saalfeld (AB/dr.har).** Am Denkmaltag laden wieder zahlreiche Denkmaleigentümer und Vereine im Landkreis zur Besichtigung interessanter Kulturdenkmale ein: Mit dem historischen Marktplatz, dem Rathaus und den Stadttoren stellt sich die Stadt Saalfeld als mittelalterliches Handelszentrum vor. Auch in Bad Blankenburg ist das Rathaus geöffnet.

Welche Einflüsse ortsfremde Handwerker und Baumeister auf die Bauformen ausübten, erfährt man beim Besuch der Johanneskirche und beim Rundgang durch das ehemalige Herzogliche Schloss in Saalfeld, an dessen Ausgestaltung italienische Künstler beteiligt waren.

In Rudolstadt sind das Schillerhaus, die Stadtbibliothek und das Freilichtmuseum Thüringer Bauernhäuser im Heinepark geöffnet, spezielle Führungen gibt es im Residenzschloss Heidecksburg.

Für Kultur in Bewegung steht Schloss Schwarzburg mit dem Zeughaus, dessen Sanierung und Wiederbelebung vorgestellt wird. Als traditionelles Verkehrsmittel unserer Region lockt die Oberweißbacher Bergbahn, die anhand fachkundiger Führungen neu entdeckt werden kann. Für den Handel mit Porzellan stehen die Produktionsstätten entlang der „Thüringer Porzellanstraße“. Im historischen Schaudenkmal Porzellanfigurenfabrik „Wagner & Apel“ im Gräfenthaler Ortsteil Lippelsdorf wird die Herstellung anschaulich präsentiert.

Einen ausführlichen Überblick über weitere zum Denkmaltag im Landkreis geöffnete Kulturdenkmale bietet die Internetseite des Landratsamtes unter

[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de) > Kultur

Das Programm ist außerdem in den Bürgerbüros des Landratsamtes in Saalfeld und Rudolstadt erhältlich.

## Neues aus der Residenz Rudolstadt

Fundierter Bericht im neuen Rudolstädter Heimatheft

**Saalfeld/Rudolstadt (AB/en).** Mit einem Beitrag zu neuerlichen Erkundungen des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie 2008/2009 zur Geschichte der einstigen Residenzstadt Rudolstadt wartet Dr. Ines Spazier, Mitarbeiterin des Amtes, im neuen Rudolstädter Heimatheft 9/10 auf. Die Autoren befassen sich mit weiteren

spannenden Themen wie Caspar Aquila und Lotte von Lengefeld. Vieles mehr bietet das neue Rudolstädter Heimatheft, das jetzt zum Preis von 2,50 Euro in allen einschlägigen Buchhandlungen des Landkreises oder im Abonnement über das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Medien und Kultur, Telefon 0 36 71/8 23-2 17, erhältlich ist.

## Spatenstich in Kaulsdorf

Zweifelhalle mit Mehrzweckraum als Mensa



Foto: mo

**Kaulsdorf (AB/mo).** Mit dem Spatenstich vom 23. August in Kaulsdorf - im Bild von links Bürgermeister Hans-Jürgen Oßwald, Landrätin Marion Philipp und Staatssekretär Dr. Hartmut Schubert - ist der Startschuss gegeben für den Neubau der Sporthalle, in den Gemeinde, Landkreis und Land 2,8 Millionen Euro investieren.

## „Einer, der den Karren zieht“

Carl-August Heinz Unternehmer des Jahres



Foto: pl

**Saalfeld/Piesau (AB/mo).** Carl-August Heinz (im Bild mit Reinhold Schiebold und Landrätin Marion Philipp) ist der Unternehmer des Jahres 2010 im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Am 27. August erhielt er in Piesau den Preis des Bundesverbands der mittelständischen Wirtschaft als vorbildlicher Unternehmer. In ihrer Laudatio würdigte Landrätin Marion Philipp Carl-August Heinz als einen, „der vorweg marschiert, der motiviert, der Arbeitsplätze schafft und den Karren zieht“ für seine großen Leistungen.

## Mit dem Zertifikat in die Natur

Natur- und Landschaftsführer im Naturpark werden

**Leutenberg (AB/mo).** Die Naturparkverwaltung in Leutenberg und die Ländliche Erwachsenenbildung e.V. bilden 2010 „Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer (ZNL)“ aus.

Beginn der 70 Stunden umfassenden Ausbildung ist Ende 2010. Bis zum 10. Oktober 2010 sind Anmeldungen für den auf max. 20 Teilnehmer begrenzten Lehrgang bei der Naturparkverwaltung möglich. Ein Eigenbeitrag von 125,- Euro pro Teilnehmer ist erforderlich. Es besteht die Möglichkeit diese Kosten gegenüber dem Arbeitsamt oder einem Bildungsträger geltend zu machen. Im Naturpark „Thüringer Schie-

fergebirge/Obere Saale“ sind derzeit bereits 25 Naturführer aktiv. Sie unterstützen die Verwaltung, Gemeinden sowie touristische Anbieter und Bildungseinrichtungen bei deren Arbeit. Die zusätzlich auszubildenden Natur- und Landschaftsführer sollen das bereits vorhandene Netz der Naturführerangebote räumlich und inhaltlich ergänzen.

Weitere Informationen und formlose Bewerbungen: Naturparkverwaltung „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“, Wurzbacher Straße 16, 07338 Leutenberg, Manfred Klöppel, Tel. 03 67 34/23 09 13.

## Neuer Glanz für den Kurpark

Kreissparkasse gibt 2.000 Euro für den Rosenbrunnen

**Saalfeld (AB/mo).** „Wir unterstützen das große Engagement der Stadt und der Bad Blankenburger Bürger, um den Kurpark im kommenden Jahr wieder neuen Glanz zu verleihen“, sagte Landrätin Marion Philipp



bei der Übergabe einer Sparkassenspende über 2.000 Euro an Bad Blankenburgs Bürgermeister Frank Persike. Damit soll die Instandsetzung des derzeit defekten Rosenbrunnens in der Kurstadt ermöglicht werden.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

des Planungszweckverbandes Maxhütte  
Unterwellenborn

Beschlüsse der 66. öffentlichen Sitzung  
vom 10. August 2010

PZV-MHU: 431/03/10

#### Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplanentwurf Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte in 07333 Unterwellenborn, OT Könitz“

Der Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn beschließt die als Anlage zum Beschluss vorliegende Satzung (Anlage).

Anlage zu Beschluss Nr. PZV-MHU 431/03/10

#### Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte“ des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn / Thüringen

1. Auf Grund § 10 Abs. 1 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008, beschließen die Mitglieder des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn den Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte“, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Umweltbericht in der Fassung vom August 2010 als

#### Satzung

Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes, der Begründung und den Umweltbericht fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen, der von der Planung berührten öffentlichen und privaten Belange nach § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2, § 1 Abs. 7 und § 1 a Abs. 2 BauGB hat der Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn in einem Abwägungsprotokoll am 10.08.2010 abgewogen. Dieses Abwägungsprotokoll wird zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt. Den Beteiligten gemäß § 3 und § 4 BauGB ist das Ergebnis der Abwägung schriftlich zu übersenden.

2. Die Begründung in der Fassung vom August 2010 wird gebilligt.
3. Die Vorsitzende des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn wird beauftragt, für den Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte“ gemäß § 10 Abs. 2 die Genehmigung zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB zu jedermanns Einsicht bereit zu halten. Über den Inhalt ist auf Verlangen Einsicht zu geben. Es ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung und Umweltbericht während der Dienststunden eingesehen werden kann.

Unterwellenborn, den

Wende

Verbandsvorsitzende

- Siegel -

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:..... 100 %

PZV-MHU 432/03/10

#### Satzungsbeschluss über eine Veränderungssperre nach den §§ 14 und 16 BauGB für den Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens 2 (HRB 2) „Vogelschutz“ nördlich Gleisanlage DB AG/Bahnunterführung Birkigter Weg in Oberwellenborn

Der Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn beschließt die als Anlage zum Beschluss vorliegende Satzung (Anlage)

Anlage zu Beschluss Nr. PZV-MHU 432/03/10

#### Satzung des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn für den Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens 2 (HRB 2) „Vogelschutz“ nördlich Gleisanlage DB AG/Bahnunterführung Birkigter Weg in Oberwellenborn

Der Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn beschließt auf Grund §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008, folgende Satzung:

#### § 1

##### Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte in 07333 Unterwellenborn, OT Könitz“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

#### § 2

##### Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

(1) Die Veränderungssperre erstreckt sich auf, im Bebauungsplan Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte in 07333 Unterwellenborn, OT Könitz“, als

2. Geltungsbereich

R

Vogelschutz II

A = 20.500 qm

gekennzeichneter Teilplanbereich. Dieser Teilbereich wird in der Anlage 1 zur Satzung dargestellt.

(2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung Oberwellenborn

225/2; 226/2; 227/2; 228/3; 229/2

(3) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom März 2010 maßgebend.

#### § 3

##### Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben i. S. des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen der Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegen stehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit dem Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn.

#### § 4

##### Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 1 BauGB).

#### § 5

##### Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Anlage 1 zur Satzung

Unterwellenborn, den

Wende

Verbandsvorsitzende

- Siegel -

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:..... 100 %





Die **Anlage 1** zur Satzung „Teilbereich“ liegt während der Dienstzeit des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn

**Dienstag und Donnerstag  
08.00 bis 12.00 Uhr**

im Raum 222 in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Straße 19, zur Einsichtnahme aus.

Unterwellenborn, den 24.08.2010

**gez. Wende**

**Vorsitzende des Planungszweckverbandes  
Maxhütte Unterwellenborn**

## Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

### 09. Sitzung des Kreistages am 17. August 2010

**Beschluss des Kreistages 81-09/10**

**Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung des Kreistages am 15.06.2010, öffentlicher Teil**

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Gemäß § 24 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag i. d. F. vom 19. Januar 2000, zuletzt geändert am 24. Februar 2009, wird die Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 15. Juni 2010, öffentlicher Teil, durch Beschluss genehmigt.

### 08. Sitzung des Kreistages am 15. Juni 2010

**Beschluss des Kreistages 72-08/10**

**Neufassung der „Satzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt über die Erhebung von Verwaltungskosten für die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes“**

Der Kreistag beschließt die Satzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt über die Erhebung von Verwaltungskosten für die Tätigkeiten des Rechnungsprüfungsamtes“.

Damit sind die Beschlüsse des Kreistages Nr. 228-26/01 vom 30.10.2001 und Nr. 39-05/04 vom 20.12.2004 aufgehoben.

**Beschluss des Kreistages 73-08/10**

**Überplanmäßige Ausgabe zur Deckung von Ausgaben für die Sanierung der Freisportanlagen an der Regelschule Neusitz**

Der Kreistag beschließt eine überplanmäßige Ausgabe im Einzelplan 2, Abschnitt 22, HH-Stelle 02.22511000.94000000 (RS Neusitz / Baumaßnahmen, Erweiterungs-, Um- und Ausbau / Sanierung Sportplatz) in Gesamthöhe von 55.527,17 EUR zur Deckung von Ausgaben für die Sanierung der Freisportanlagen an der Regelschule Neusitz.

**Beschluss des Kreistages 74-08/10**

**Aufhebung des Beschlusses des Kreistages Nr. 55-06/10 vom 23.02.2010 „Änderungsanträge der Fraktion BIDM zum Haushaltsplanentwurf des Landkreises für das Haushaltsjahr 2010“**

**hier: Aufhebung der Sperrvermerke zur Besetzung der Stellen**

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Der Beschluss des Kreistages Nr. 55-06/10 vom 23.02.2010 „Änderungsanträge der Fraktion BIDM zum Haushaltsplanentwurf des Landkreises für das Haushaltsjahr 2010“ wird aufgehoben.

**Beschluss des Kreistages 75-08/10**

**1. Änderung der „Satzung über die Kostenbeteiligung an der Essenversorgung an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt (-SKostbS-)“ vom 26. November 2008**

Der Kreistag beschließt die 1. Änderung der „Satzung über die Kostenbeteiligung an der Essenversorgung an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“.

Damit ist der Beschluss des Kreistages Nr. 269-31/08 vom 4. November 2008 geändert.

**Beschluss des Kreistages 76-08/10**

**Fortschreibung Schulnetz Staatliche Berufsbildende Schulen Ostthüringen**

Der Kreistag beschließt die Fortschreibung des Schulnetzes der Staatlichen Berufsbildenden Schulen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt entsprechend des Berufsschulrahmenkonzeptes der Region Ostthüringen. Die Berufsschulen in Rudolstadt Trommsdorffstraße, Saalfeld Pfortenstraße und Unterwellenborn werden als Standorte bestätigt.

## Einladung

**zu einer öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses  
des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt**

Die 8. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt findet

am Montag, dem 13.09.2010, 17:00 Uhr

im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24

07318 Saalfeld

Großer Sitzungssaal

statt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 02.08.2010, öffentlicher Teil
- 2 Informationen der Landrätin  
In Vorbereitung der Sitzung des Kreistages
- 3 Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt für das Geschäftsjahr 2009  
Beschlussempfehlung
- 4 Außerplanmäßige Ausgabe bezüglich des Ärztehauses in der Keilhauer Straße in Rudolstadt, Installation einer Photovoltaikanlage  
hier: Heilung einer Eilentscheidung der Landrätin  
Beschlussempfehlung
- 5 Übertragungsvereinbarung zur Mittelübertragung von Fördermitteln des Konjunkturprogramms II des Bundes der Stadt Leutenberg an den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und zugehörige Verpflichtung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zur Haushaltsmitteleinstellung für 2011 in Höhe der übertragenen Mittel  
Beschlussempfehlung
- 6 Bestätigung des Vorschlags der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 28.09.2010, öffentlicher Teil
- 7 Anfragen an die Landrätin

**Nichtöffentlicher Teil**

**gez.**

**Marion Philipp**

**Vorsitzende des Kreisausschusses**

— Ende des amtlichen Teiles —

## Termine, Tipps und Informationen

### Veranstaltungen im September

**12. September**, die rollende Porzellan-Geburtstagstafel zum Porzellan-Jubiläum im Schwarzatal: Zu erleben ist der dreifache Georg Heinrich Macheleid als Kind, Porzellanerfinder und Wanderprediger - die OBS ist als rollende Porzellan-Geburtstagstafel geschmückt

**21. September 13.30 - 15.30 Uhr**, das Infomobil zur Bildungsprämie informiert auf dem Saalfelder Marktplatz über die Möglichkeit der jährlichen Prämiengutscheine (bis zu 500 Euro)

**25. September 9 - 12 Uhr**, Tag der Offenen Tür an der Medizinischen Fachschule Saalfeld in der Pfortenstraße

**Neue Kurse an der Volkshochschule im September:** Computerkurse Fotobücher und Digital fotografieren, Typberatung, Gesundheitskurse - auch für Kinder, Ahnenforschung, Gitarre, „Matrix Energetics“ Workshop, Autogenes Training, Telefonische Info und Anmeldung in Saalfeld 0 36 71/35 90 40 und in Rudolstadt 0 36 72/8 23-7 71.

Weitere Informationen zu allen Themen unter [www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de), Suchbegriffe Geburtstagstafel, Bildungsprämie, Neue Kurse